

Positive Vorschläge sind gefragt

«Komturei: Warten auf den

Turn-around», TZ vom 17. August

Als ehemalige Kantonsrätin ärgert es mich, schon wieder über Roland Kuttruffs Kritik an der Stiftung Komturei Tobel zu lesen, ohne von ihm je einen positiven, unterstützenden Vorschlag vernommen zu haben. Ich frage mich, warum der Gemeindeammann immer wieder in der Öffentlichkeit gegen den Stiftungsrat wettet. Hat er mit seinen verschiedenen Ämtern nicht schon genug zu tun? Könnte er nicht den Stiftungsrat in Ruhe arbeiten lassen? Ist es ihm ein Dorn im Auge, dass er nicht auch dort das Sagen hat?

Alle Stiftungen, die schwierige Aufgaben wie das Wiederbeleben der Komturei annehmen, haben Mühe und brauchen Zeit, bis sie Erfolg vorweisen können. Ich traue dem Stiftungsrat zu, eine gute Lösung für die Komturei zu finden. Einfacher wäre es aber ohne ständige Einmischung seitens des Gemeindeammanns. Denn Goodwill schaffen ist schwierig, wenn dieser ständig zankt.